
Subject: Gelbkörperhormon

Posted by [Jeanni](#) on Wed, 03 Oct 2007 22:42:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute, war mal wieder nach einem Jahr beim Hautarzt. Ich dachte, dass ich mit der UV-A-Bestrahlung meine Haare wieder im Griff hatte. Scheinbar lag es wohl wiederum an meiner erneuten Schwangerschaft, dass die Haare wuchsen. Ausser Kortison oder DCP oder Vereisung oder Bestrahlung und Vitamin H sowie Zink u. a. konnte man mir nicht weiterhelfen. Da ich auch nun seit 11 Wochen stille, kann ich nicht viel für meine Haare tun, ausser Zink, Vitamine und Bestrahlung. Ich habe mich mal mit einer Frau unterhalten, die in den Wechseljahren war und während dieser Zeit zur Unterstützung Gelbkörperhormone gespritzt bekam. Da man in der Schwangerschaft auch viele Gelbkörperhormone produziert, meinte sie zu mir, dass ich das bei mir doch auch mal ausprobieren sollte. Vielleicht produziere ich zu viele männliche Hormone und habe zu wenig weibliche. Nun meine Frage wie folgt: Hat einer von euch mal was darüber gehört? Kann man damit seine Haare wiederbekommen? Hat eine Hormontherapie Nebenwirkungen? Wäre nicht schlecht, wenn da ein Arzt oder Betroffener eine Antwort hätte.

Mfg Jeanni

Subject: Re: Gelbkörperhormon

Posted by [123456789](#) on Sun, 07 Oct 2007 05:35:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
bei Alopecia areata ist das ausgeschlossen. Falls du hormonellen HA hast ,und davon gehe ich aus, bist du hier im falschen Forum(gehe lieber in das Frauen-Forum), könnte ich mir eine Wkg. vorstellen.

LG Anais

Subject: Re: Gelbkörperhormon

Posted by [kyra](#) on Sun, 07 Oct 2007 18:43:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Also wenn es sich um die Jeanni handelt, die ich/wir auch aus dem alten Forum noch kennen (sie wird sich wohl auch selbst dazu äussern) dann handelt es sich bei ihr sehr wohl um A.areata und dass bei vielen (aber anscheinend nicht bei allen) eine Remission der a.areata während einer Schwangerschaft erfolgt ist allgemein auch schon bekannt...

nach meinem Kenntnisstand ist es wohl eher so, dass sich ab Beginn einer Schwangerschaft bis zum Ende der Schwangerschaft das Immunsystem komplett umstellt, allein schon deshalb um den Embryo nicht als Fremdkörper abzustossen...und an dieser Umstellung des Immunsystems sind auch Hormone beteiligt...

es gibt ja auch einen deutschen Professor der wohl schon länger bezüglich der a. areata an einem bestimmten Hormon-Präparat arbeitet(alpha-MSH), welches ebenso bei einer Schwangerschaft an der Umstellung des Immunsystems beteiligt ist...leider hört und sieht man nichts von diesen Studien...

Vielleicht sind auch die meisten Ärzte die ganze Zeit auf der falschen Fährte bezüglich a. areata und anderen Autoimmunkrankheiten und es würde sich ggf. tatsächlich durch eine bestimmte Hormonumstellung auch das Immunsystem wieder regulieren lassen...ICH finde das zumindest überhaupt nicht abwägig!

Liebe Grüße

Kyra

Subject: Re: Gelbkörperhormon
Posted by [Jeanni](#) on Wed, 10 Oct 2007 18:43:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, danke für Deine Antwort. Bei mir handelt es sich wirklich um AA. Seit ca. 2 Jahren habe ich noch zusätzlich Augenbrauen und Wippen sowie teilweise Körperbehaarung verloren. Ich denke mal, dass ich mittlerweile AA Universalis habe. Meine Hormone wurden jedes Jahr überprüft sowie die Schilddrüse, Nieren und allgemeines Blutbild. Es wurde nichts gravierendes festgestellt. Die Ärzte können mir nicht mehr weiterhelfen, sehen das als seelisches Problem an. Erklären mir, dass ich ein Trauma vom Unfall habe. Eine letzte Möglichkeit könnte Weichteilrheuma sein, da ich Symptome dafür zeige. Näheres erfahre ich erst Ende November. Momentan fallen meine Haare wieder büschelweise aus. Ich trage jetzt wieder Perücke und habe zusätzlich das Gefühl, dass ich allergisch auf die Perücke reagiere. Seitdem ich die wieder trage, bekomme ich im Nackenbereich viele juckende Pickel (Nesselsucht?) und meine Kopfhaut ist noch sensibler (juckender) geworden sowie bekomme ich noch Eiterpickel und Furunkel auf der Kopfhaut. Ich weiß schon seit längerem, dass ich eine Allergie gegen Latex und Farbkomplexe habe und die Kunsthaarperücken sind doch, glaub ich, gefärbt. Ich weiß nur nicht, wie ich eine Echthaar bekomme, da die KK im Einzelfall entscheidet. Und so wie ich weiß, ist es auch sehr schwer, eine Echthaar über KK zu bekommen.

Subject: Re: Gelbkörperhormon
Posted by [Jeanni](#) on Wed, 10 Oct 2007 19:27:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Kyra, ja ich bin es wieder. Habe jetzt endlich die Familienplanung abgeschlossen und eine Sorge weniger. Beide Jungs sind gesund und munter. Nur ich muss mal wieder leiden. Mich belastet das sehr, dass die UV-A-Bestrahlung nicht mehr hilft oder weniger hilft, keine Ahnung. Vorallem ist das blöd, dass auch noch meine Augenbrauen und Wippen ausgefallen sind. Jetzt kann man das nicht mehr so gut verbergen, dass man eine Krankheit hat. Die Gesichtsbehaarung ist ja noch nicht mal in der Schwangerschaft nachgewachsen. Ich will ja nicht Sklave meiner

Haare werden, aber man wird doch irgendwie täglich daran erinnert. Momentan fühle ich mich auch noch platt vom Stillen und meine Rücken- und Gelenkprobleme sind auch wieder da. Die Wirbel verschieben sich wieder, auch im Beckenbereich. Ich muss ständig zum Arzt, um mich einrenken zu lassen. Und habe deshalb wieder Rehasport verordnet bekommen. Ich hatte vor meiner 2. vollendeten Schwangerschaft den Körper fast im schmerzfreien Griff. Ich nahm fast 13 Kilo ab und trieb viel Sport, vorallem Ausdauer. Und jetzt habe ich fast alles wieder drauf und die Schmerzen sind wieder da. Ich wollte direkt nach dem Stillen wieder zur Ernährungsberatung gehen und wieder abspecken. Sport versuche ich zu machen, wenn es geht. Ich lasse mich da nicht hängen. Aber essen kann ich zur Zeit ganz gut. Als wenn mein Körper das braucht. Und trotzdem fühle ich mich so fertig. Mein Mann fühlt sich schon als Putzfrau und das belastet mich auch sehr, da ich ja wohl den Haushalt mitmachen möchte, aber ich das körperlich nicht so hinbekomme. Schließlich muss ich für meine Jungs ja auch noch da sein. Ich hoffe, dass ich bald wieder auf dem Posten bin. Und mal schauen, was der Rheumatologe noch so feststellt. Ich hoffe ja nicht, dass ich Rheuma habe, aber irgendwie ist man ja froh, wenn man endlich weiß, woher die AA kommt, damit man was dagegen machen kann.

Und wie geht es Dir so?

Jeanni

Subject: Re: Gelbkörperhormon
Posted by [kyra](#) on Wed, 10 Oct 2007 20:45:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu Jeanni!

Erstmal herzlichen Glückwunsch zum zweiten Nachwuchs!!!! -freu-

Ist doch klar, dass Du im Moment ganz schön fertig bist..zwei süsse Kinderchen, eines noch so klein und dann noch die ganzen anderen Umstände...Kopf hoch...es kommen auch wieder stressfreiere Zeiten!!!

Hatte zwischendurch auch ein paar stressreiche Zeiten, aus verschiedenen Gründen, im Moment geht es langsam wieder "normaler" zu....ist doch immer ein "auf" und "ab" im Leben...

Mein Haarstatus hat sich seit -grübel- Januar 2006 kaum verändert...irgendwie war mal fast alles weg, aber irgendwie ist bei mir auch gleichzeitig immer wenigstens etwas nachgewachsen...aber irgendwie bleibt es immer dabei, dass es seit dem leider nur ca. 40% sind...und fast alles was mal weg war und wieder nachgewachsen ist wuchs ja plötzlich immer in gaaanz hell, fast weiss wieder...zwischendurch waren auch mal plötzlich die Augenbrauen weg...das ging aufeinmal so schnell, aber fast zeitgleich sind auch dort wieder Haare in weiss-blond nachgewachsen...wenn der Haarstatus auf dem Kopf gleichmässiger verteilt und dichter wäre würde ich jetzt glaub ich aussehen wie Billy Idol in seinen besten Zeiten mal sehen was daraus noch wird....

Naja, seit dem ich mich 2005 dazu entschieden habe alles kurz zu rasieren und mich dem Haarersatz zu witmen plage ich mich halt damit rum...hätte auch nicht gedacht, dass wenn man

sich mal von seinen Haaren verabschiedet dass man sich dann mit "den neuen" bzw. eher mit deren Anbietern auch noch so rumplagen muss...hab in der Zwischenzeit auch den Anbieter gewechselt und mittlerweile auch den nächsten Ärger mit dem neuen Anbieter...

Jetzt aber nochmal kurz zu Dir..

Aber das Hormone, zumindest bestimmte Hormone, Einfluss auf das Immunsystem haben ist ja auch bekannt, weisst Du welche Hormone bei Dir genau untersucht wurden?

Und Rheuma ist doch auch eine Autoimmunkrankheit... in Düsseldorf gibt es eine Arztpraxis für Rheumatologie, die seit 2006 eine neue Therapieform entwickelt haben..diese Exosomenbehandlung...weisst Du was ich meine? Hatte das damals auch mal hier reingeschrieben...die wollten das dann auch auf Anwendungsbereiche für andere Autoimmunkrankheiten hin weiterentwickeln...ich hatte Tino damals mal gebeten sich dort danach in Bezug auf a.araeta zu erkundigen...er hatte sich auch dazu bereit erklärt, aber irgendwie ist es dann doch im Sande verlaufen...

Ansonsten nehme ich mehr oder weniger regelmässig Vitamin-B-Komplexe...ansonsten mache ich gar nichts gegen die AA...der UVB-Kamm schlummert im Schrank wobei ich mir so oft vorgenommen hatte nochmal damit anzufangen...

Wenn Du doch eine Allergie gegen die Kunsthaarperücke hast, dann kann Dir das doch bestimmt ein Hautarzt diagnostizieren...dann dürfte es kein Problem sein, dass die Krankenkasse Ihren Zuschuss zu einer Echtharperücke dazu gibt...

Liebe Grüsse

Kyra
